



LEOGANG

Der Bürgermeister informiert



GEMEINDEZEITUNG Dezember 2016



Wir wünschen frohe Weihnachten
und für 2017 viel Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit!



Architekturwettbewerb Freizeitanlage Sonnrain

Thomas Riedlsperger

Mit Jahresbeginn 2016 hat sich der Bauausschuss der Gemeinde Leogang dem Thema Freizeitanlage Sonnrain eingehend gewidmet. Es wurden Angebote für die Abwicklung eines Architekturwettbewerbes von fachkundigen Büros eingeholt und erging dazu eine Empfehlung an die Gemeindevertretung. In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19. Mai 2016 wurde die Vergabe dieser Beratungsleistungen an das Büro W2 Manufaktur GmbH als Bestbieter einstimmig beschlossen.

In weiteren Sitzungen des Bauausschusses wurden im Beisein von Vereinsvertretern und Vertretern aus den Arbeitsgruppen des Agenda 21 Prozesses „Zukunft Leogang“ die Vorgaben für den Architekturwettbewerb festgelegt. Dabei wurden die Ideen aus dem Agenda 21 Prozess behandelt und nach Möglichkeit berücksichtigt.



Visualisierungen aus dem Wettbewerbsprojekt



Im August 2016 wurden die Ausschreibungsunterlagen des Wettbewerbes an 6 ausgewählte Architekten übermittelt. Nach der Projektübergabe Ende Oktober und einer anonymen Vorprüfung auf Vollständigkeit durch das Büro W2 Manufaktur fand am 3. November die Sitzung des Preisgerichtes unter der Leitung von Architekt Mag. Paul Ager statt. Die anonym verfassten Projekte wurden eingehend erörtert und begutachtet. In dieser Jurysitzung wurde nach eingehender Beratung ein Projekt zum Siegerprojekt gekürt. Nach Verfassen des Juryprotokolls wurden die Verfasserbriefe geöffnet und das Siegerprojekt den Architekten Carsten und Hendrick Innerhofer zugeordnet. Die Wettbewerbsprojekte und die Juryentscheidung wurden der Gemeindevertretung am 23. November präsentiert. Das Architekturbüro Innerhofer oder Innerhofer erhält als Wettbewerbssieger nun den Planungsauftrag für die Erneuerung des Zentralgebäudes der Freizeitanlage Sonnrain.

Die Gemeinde Leogang gratuliert dem Wettbewerbssieger nochmals für das gelungene Projekt und freut sich auf die gemeinsame Umsetzung.

Öffnungszeiten Gemeindeamt



Bereits seit 2 Jahren bieten wir der Bevölkerung alle 2 Wochen verlängerte Öffnungszeiten im Gemeindeamt an: Am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen haben wir von 7.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 19.30 Uhr geöffnet. Als Ausgleich dazu bleibt das Gemeindeamt jeden Dienstag Nachmittag für den Parteienverkehr geschlossen.

Es werden am langen Amtstag alle Abteilungen - sofern möglich auch das Bürgermeisterbüro - besetzt sein bzw. wird versucht alle Anliegen abwickeln zu können.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Leogangerinnen,
liebe Leoganger!

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und auch für uns als Gemeinde geht ein sehr arbeitsintensives und ereignisreiches Jahr zu Ende. Ich darf mich an dieser Stelle einmal bei all unseren Gemeindebediensteten in den verschiedenen Gemeindebetrieben für ihren Einsatz und ihr Engagement im Sinne der Bevölkerung recht herzlich bedanken. Neben den Anliegen und Problemen, die auf eine Gemeinde täglich zukommen, ist es uns auch gelungen für die Zukunft von Leogang wichtige Entscheidungen zu treffen.

Mit dem Abschluss des Agenda 21 Prozesses wurde in der Bürgerversammlung das Zukunftsprofil der Gemeinde Leogang präsentiert, welches nun auffordert, die darin dokumentierten Ziele im Rahmen der Möglichkeiten auch umzusetzen. Mit dem endgültigen Abschluss der Kaufverträge konnte westlich der Stadlbauernsiedlung nun mit der Planung für die Aufschließung eines neuen Baulandsicherungsmodelles begonnen werden. Sobald die genauen Verkaufspreise der Grundstücke feststehen, sowie die Umwidmung beim Land abgeschlossen ist, kann dann mit dem Verkauf dieser begonnen werden.

Auch konnten im Herbst 2016 die ersten Verbauungsmaßnahmen in Schwarzleo, im Rahmen des Hochwasserschutzprojektes der Wildbach und Lawinerverbauung, zum größten Teil abgeschlossen werden. Ein besonderer Dank gilt hier den Mitarbeitern und Verantwortlichen der WLW für ihre unkomplizierte und rasche Umsetzung des Projektes. Weiters wurde auch beim sogenannten „alten Hartlwehr“ bereits mit der Verbauung der Leoganger Ache (genauerer Bericht folgt in einer der nächsten Gemeindezeitungen) begonnen werden. Aufgrund einiger Anfragen von Gemeindebürgern möchte ich mitteilen, dass nach Fertigstellung der Bereich des Waldspielplatzes völlig neu gestaltet wird, es aber hier auch in Zukunft wieder großzügige Spiel- und Erholungsmöglichkeiten geben wird.

Anfang November wurde der Ideen- und Architektenwettbewerb für ein Gesamtkonzept Sonnrain abgeschlossen. Mit diesem Gesamtkonzept hat die Gemeinde jetzt eine Planungsgrundlage für die Entwicklung im Bereich Sonnrain. Dieser Bereich ist auf Grund der dortigen Gemeindeobjekte, sowie der Grundstücksflächen der Gemeinde von sehr großer Bedeutung und eventuelle Entwicklungsmöglichkeiten wurden in diesem Wettbewerb genauer abgeklärt und Lösungsvorschläge erarbeitet. Ich darf den Wettbewerbssiegern, dem Architekturbüro Innerhofer oder Innerhofer, zum gelungenen Projekt gratulieren und gemeinsam mit den zuständigen Gre-



mien in der Gemeindevertretung wird nun an der Umsetzung gearbeitet werden. Hauptaugenmerk wird natürlich in der ersten Phase auf das Gebäude der Freizeitanlage Sonnrain sowie das sogenannte Totengräberhaus gelegt werden und die anstehenden Baumaßnahmen werden nur nach Maßgabe der finanziellen Mittel der Gemeinde umgesetzt werden können.

Zum Schluss ein herzliches Vergelts Gott allen, die sich im dörflichen Geschehen in den Vereinen und Organisationen eingebracht haben und so zu einer intakten Dorfgemeinschaft beitragen.

Ganz besonders wünsche ich jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im letzten Jahr von Krankheit oder einem Schicksalsschlag getroffen wurden, dass sie den Mut und die Kraft finden, das neue Jahr wieder positiv anzugehen. Für die bevorstehende Weihnachtszeit allen Leogangerinnen und Leogangern eine besinnliche Zeit und ein frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2017.

Euer Bürgermeister

*Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin,
dass wir auf unserer Suche nach dem Großen
und Außerordentlichen auf das Unscheinbare
und Kleine hingewiesen werden!*





Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog



Ein besonderes Highlight im Herbst war für unsere BewohnerInnen, deren Angehörige, die Mieter der betreubaren Wohnungen und natürlich auch für uns MitarbeiterInnen, unser Rupertifest am 24. September auf dem Vorplatz des Wohnhaus Prielgut. Bei herrlichem Wetter wurden Bier, Wein, Weißwürstel mit Brezn, Leberkäse und andere Köstlichkeiten von meinen MitarbeiterInnen zubereitet und serviert. Außerdem gab es ein Schätzspiel, sowie einen Stand zum Dosenwerfen mit tollen Preisen. Albert Pletzenauer und Hansei Langegger umrahmten das Fest mit Musik. Es war ein lustiger und toller Tag für uns alle. Vielen Dank an alle Beteiligten.

Einige Tage zuvor versammelten die Bäuerinnen wieder Kindergartenkinder und unsere BewohnerInnen um sich, damit gemeinsam die Kartoffelernte, von unserer im Frühjahr angelegten Kartoffelpyramide, eingefahren werden konnte. Alle waren mit großen Ambitionen dabei und freuten sich sehr, auch weil ein Teil der Ernte gleich zu Chips-Spiralen verarbeitet und frittiert wurde - sie schmeckten wunderbar. Danke liebe Bäuerinnen!

Den Herbst dieses Jahres gestalteten meine MitarbeiterInnen, so wie das ganze Jahr, sehr abwechslungsreich und interessant für unsere BewohnerInnen. So wurde gemeinsam mit den BewohnerInnen z.B. Kräutersalz gemacht, Zucchini eingelegt, Marillen zu Marmelade verkocht, Salben produziert, Bewegungs- und Sitztanzvormittage veranstaltet oder auch ein „Erzählcafé“ von einer Mitarbeiterin abgehalten. Eine Kindergarten-Gruppe kommt auch wieder regelmäßig zu uns und hat mit uns das Martini-Fest gefeiert.

Am 12. Oktober war bei uns im Wohnhaus Prielgut wieder, der von Anni Heugenhauser und ihren Besucherfrauen organisierte Altentag. Bei Kaffee und von den Frauen selbst gebackenem Kuchen und dazu toller Musik verbrachten wir einen sehr gemütlichen Nachmittag. Der Gruppe Besucher-

frauen, die Anni zusammenhält und organisiert, sei hier auch sehr herzlich gedankt für ihre regelmäßigen Besuche jeden Mittwochnachmittag bei uns im Prielgut!



Das Team vom Wohnhaus Prielgut wünscht euch allen schöne und besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017!



Aus dem Wohnhaus Prielgut

Die Haus- und Pflegedienstleitung stellt sich vor

Martin Herzog



Nach abgeschlossener Volks- und Hauptschule, sowie dem polytechnischen Lehrgang in Saalfelden, erlernte ich den Beruf des Raumausstatters. Während meines Zivildienstes beim Roten Kreuz in Radstadt keimte in mir der Wunsch im Gesundheits- und Sozialbereich zu arbeiten, deshalb absolvierte ich von 1993 bis 1996 die Krankenpflegeschule in Schwarzach. Ich arbeitete von 1996 bis 2009 auf der Internen Abteilung des KH Schwarzach als DGKP und legte in diesen Jahren unter anderem die Ausbildung und Prüfung zur Stationsleitung ab. In dieser Zeit heiratete ich auch meine Frau Christine und wurde Vater von Andreas und Sylvia. Wir bauten uns ein Haus in Saalfelden und verlegten damit unseren Lebensmittelpunkt vom Pongau wieder in den Pinzgau.

Am 1. Mai 2009 begann ich meine Tätigkeit als Heim- und Pflegedienstleitung in Leogang. Ich hatte das Glück, seit diesem Tag sehr viel mitgestalten zu dürfen und das Altenheim weiter zu entwickeln zum Wohnhaus Prielgut. Auch persönlich habe ich mich weiterentwickelt und in den letzten zwei Jahren berufsbegleitend die Ausbildung zum E.D.E. Heimleiter abgeschlossen sowie ein Pflegemanagementstudium absolviert.

Zu meinen Aufgaben zählen:

- > die wirtschaftliche und die pflegerische Leitung im Wohnhaus Prielgut
- > die Leitung und Organisation der Tagesbetreuung und der Küche Essen auf Räder

Mit unseren Zivildienern, PraktikantInnen und SchülerInnen, sind es inzwischen über 40 MitarbeiterInnen, die ich mit großem Einsatz und Freude führen und leiten darf. Mein Aufgaben- und Verantwortungsbereich besteht darin, im Wohnhaus Prielgut Strukturen zu schaffen, Abläufe zu optimieren und meine MitarbeiterInnen weiter zu entwickeln, um unseren BewohnerInnen eine möglichst hohe Lebensqualität bieten zu können und dabei die vorhandenen Ressourcen optimal einzusetzen.

Ordination Dr. Schernthanner

Umstrukturierung

Auf Grund des Ausscheidens von Dr. Monika Schernthanner mit Ende des Jahres, haben wir uns entschlossen, unser Team zu vergrößern:

Dr. Michael Rainer und Diplomkrankenschwester Katja Paier werden Sie ab 1. Dezember 2016 in unserer Ordination mit uns gemeinsam betreuen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch unsere Ordinationszeiten im Winter (Weihnachten bis Ostern) ändern

☎ Montag	7.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag	7.30 bis 13.00 Uhr
Mittwoch	7.30 bis 13.00 Uhr
Donnerstag	7.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	7.30 bis 13.00 Uhr

In dringenden Fällen und bei Verletzungen bitten wir um Terminvereinbarung.

☎ 06583 8447

🌐 www.praxis-schernthanner.at

Wir wünschen Dr. Monika Schernthanner für ihre weitere Arbeit im Mobilem Palliativteam Pinzgau alles Gute!



v.l.: Gabi Aigner, Dr. Michael Rainer, Dr. Alfred Schernthanner, Christine Hilzensauer und DGKS Katja Paier

Studentenzuschuss

Der Zuschuss für Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Leogang haben, kann ab Jänner 2017 beantragt werden. Nähere Informationen dazu und das Antragsformular sind ab 2. Jänner 2017 auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

🌐 www.leogang.at



Mit dem Hilfswerk mehr Lebensqualität im Alter

Seit mehr als 25 Jahren bietet das Hilfswerk Salzburg Unterstützung in sozialen Belangen für alle Generationen. Egal ob Hauskrankenpflege, Betreutes Wohnen, Pflege in Seniorenheimen oder Essen auf Rädern - Tag für Tag bemühen sich über 1.000 MitarbeiterInnen des Hilfswerks Salzburg um das Wohl und die Zufriedenheit der Kunden.

Unterstützung im Alltag

Wenn der Alltag in den eigenen vier Wänden immer schwieriger wird, bietet das Hilfswerk den SalzburgerInnen Möglichkeiten zur Erhaltung der Lebensqualität. So stehen unsere HeimhelferInnen den Menschen im täglichen Leben zur Seite, helfen ihnen im Haushalt und bei Besorgungen oder unterstützen bei Behördengängen sowie Arztbesuchen.

Pflege zu Hause

Bei Krankheit oder altersbedingter Pflegebedürftigkeit kommen Pflegefachkräfte direkt ins Haus und unterstützen die zu Pflegenden und deren Angehörige durch gezielte Hauskrankenpflege. Dabei ist die Achtung der Würde und der Individualität des Menschen zentrales Anliegen. Das Hilfswerk verfügt auch über ausgebildete Fachkräfte in Palliativ-Care und SpezialistInnen für Wundmanagement, die die MitarbeiterInnen fachlich unterstützen. Zusatzdienstleistungen wie Essen auf Rädern oder das Notruftelefon ergänzen das Angebot rund um ein sicheres Leben zu Hause.

Haben Sie noch Fragen?

Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Familien- und Sozialzentrum Saalfelden

☎ 06582 75114

✉ saalfelden@salzburger.hilfswerk.at

Ortsgruppe Leogang, Bgm.a.D. Matthias Scheiber

☎ 06583 8373



Tennis

Ein Verein und seine Kinder feiern ein Fest

Florian Korner

Training macht sich bezahlt - das ließ sich beim Kinder-Tennisfest des UTC Leogang beeindruckend feststellen. Seit Jahren zeichnet sich der Verein durch kontinuierliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus, so nahmen 2016 wieder 74 Kinder am regelmäßigen Training teil. Dabei wurden die Teilnehmer von 6 ausgebildeten Trainern und Übungsleitern betreut. Die Früchte dieser Arbeit kann man jedes Jahr bei den Clubmeisterschaften sehen, wo teilweise hochklassige Matches ausgetragen werden. Und natürlich darf auch der Spaß nicht zu kurz kommen: Aus diesem Grund veranstalteten die Betreuer zum Ferienende ein Kinder-Tennisfest. Hierbei sollte es bewusst nicht ums Gewinnen gehen, sondern ein lustiges Zusammentreffen von Kindern, Eltern und Trainern war das Ziel. Die Teilnehmer konnten verschiedene Geschicklichkeits-Stationen bewältigen, die Eltern sich inzwischen bei einem Kaffee austauschen. Am Schluss gab es für die Kinder Wurstsemmeln und Getränke. Alle waren mit Begeisterung dabei - nächstes Jahr wieder!



Impressum

Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich

Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Layout, Redaktion und Grafik: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Grießner

Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

Titelbild: Carina Müllauer, Weihnachten 2015 im Wohnhaus Prielgut

Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.450 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich





Obst- und Gartenbauverein

Josef Madreiter



Vereinsausflug

Unser Ausflug wurde heuer erstmalig 2-tägig durchgeführt. Am Samstag besichtigten wir vormittags den barocken Garten vom Stift Seitenstetten. Nachdem wir die Zimmer im "Orange Wings" Hotel bezogen hatten, ging es weiter zum Weingut von Andreas Schmid in Gobelsburg. Nach der Betriebsbesichtigung wanderten wir durch den Weingarten zur Einkehr in seinen Heurigen am Sauberg. Bei einer guten Winzerjause und Wein genossen wir noch einen lauen Spätsommerabend. Am Sonntag hatten wir eine Führung durch die Kittenberger Erlebnisgärten. Die verschiedensten Gärten sind hier angelegt: Toskanagarten, Felsengarten, Terrassengarten, Garten der Versuchung und viele andere Themengärten, wirklich sehenswert. Anschließend traten wir die Heimfahrt durch die Wachau an, für einige das erste Mal.

Ein gelungener Ausflug, wie man auch von Seiten der Mitfahrenden hören konnte.

Jahreshauptversammlung

Der Obmann begrüßte die sehr zahlreich erschienenen Mitglieder zur 23. Jahreshauptversammlung. Ein besonderer Gruß galt Bürgermeister Josef Gießner und Vizebürgermeister Hermann Unterberger. Auch Obleute von den umliegenden Gemeinden konnte Obmann Martin Mair begrüßen.

Ein herzliches Grüß Gott galt dem Referenten, Herrn DI Fenz Harald aus Hopfgarten.

Ein ausführlicher Bericht des Obmannes zeigte wieder einmal die vielen Aktivitäten des Vereines. Der Obmann bedankte sich beim Ausschuss und allen Helfern für die geleistete Arbeit und für die finanzielle Unterstützung bei der Gemeinde Leogang, sowie der Raiffeisenbank und dem Lagerhaus Leogang. Bürgermeister und Vizebürgermeister gratulierten dem

Obmann zur Vereinsführung und hoben hervor, dass der Obst- und Gartenbauverein einer der größeren und aktiveren Vereine in der Gemeinde ist und auch wesentliches Wissen zur Gartengestaltung weitergegeben wird.

Herr DI Harald Fenz berichtete in seinem Vortrag sehr anschaulich über die Grundlagen des natürlichen Gartens. Gesunde Pflanzen setzen voraus, dass ein gesunder Boden und eine gesunde Nahrung vorhanden sind. Tierische und pflanzliche Produkte (tote Insekten, Laub, ...) landen auf dem Boden und sind die Grundlage einer guten Erde. Die Hauptdüngung erfolgt jedes Jahr im Herbst. Je weniger Bodenleben, desto saurer wird der Boden. In einer Handvoll Erde sind mehr Lebewesen als auf der Erde Menschen leben. Umstechen ist nicht erforderlich, sondern nur ein Auflockern des Bodens. Gießen wäre am wichtigsten am Morgen und nicht zu wenig.

Tag des Apfels

Vertreter des Obst- und Gartenbauvereines brachten anlässlich des „Tages des Apfels“ am 11. November wieder Äpfel vorbei: Kindergarten, Prielgut, die Schulen, Apotheke, Banken und Gemeinde wurden besucht.

Obmann Martin Mair und Kassier Erich Untermoser haben in diesem Jahr die Ausbildung zum Baumwart absolviert und im Herbst die Prüfung bestanden - herzlichen Glückwunsch.

Der Obst- und Gartenbauverein Leogang wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern friedvolle, gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit im Jahr 2017!



Standesfälle

Geburten



2. Juni 2016 - Lenja

Andrea und Nicolai Ladinig

3. Juli 2016 - Philipp Michel

Renate Bacher und Rupert Pölzleitner

3. Juli 2016 - Fabian

Silvia Freudenseher und Peter Rainer

11. Juli 2016 - Konstantin

Stefanie Schwaighofer und Johannes Haneder

11. Juli 2016 - Julia

Michaela Dum und Georg Hollaus

16. Juli 2016 - Noah

Maria Heugenhauser und Hans-Peter Wörgötter

19. Juli 2016 - Mathilde

DI (FH) Stefanie und DI Dietmar Duft

30. Juli 2016 - Stefan Lukas

Christine und Leonhard Wenger

9. August 2016 - Stefanie

Angelika und Reinhard Zehentner

2. September 2016 - Tim

Miriam und Werner Riedlsperger

6. September 2016 - Ibrahim

Shichi Rojin und Aras Mohammed

7. September 2016 - Elissa

Angela und Michael Hirschbichler

7. September 2016 - Moritz

Sarah und Thomas Gruber

30. September 2016 - Levente

Csilla Sági-Németh und Andras Sági

17. Oktober 2016 - Antonia Johanna

Nadine Fersterer und Stefan Dum

1. November 2016 - Marvin Elias

Sarah und Roland Bacher

Eheschließungen



1. Juli 2016

Dr. Jasmin Blum und Dr. Alexander Rauch, DE

2. Juli 2016

Ines Vieweg und Jan Stielenbach, DE

Marigona Blakaj und Fisnik Berisha, Saalfelden

14. Juli 2016

Lisa Wiederhold und Dennis Okon, DE

21. Juli 2016

Lina Cepkauskaitė und Daniel Schoch, DE

29. Juli 2016

Sabrina Haase und Jens Wehmann, DE

30. Juli 2016

Stefanie Moser und Roland Eder, Saalfelden

2. August 2016

Silvia Queck und Hardy Händel, DE

6. August 2016

Margarete Hirschbichler und Florian Schwaiger, Salzburg

12. August 2016

Sybille Ruck und Ulrich Stöckl, DE/Saalfelden

18. August 2016

Yvonne Hammer und Manoel Arnhold, DE

20. August 2016

Christine Brüggel und Helmut Hellstern, Maria Alm

27. August 2016

Simona Schweitzer und Gregor Pülzl, Obertrum

1. September 2016

Katharina Marksteiner und Wolfgang Rahm, Uderns

2. September 2016

Fabienne Schoder und Lukas Beck, Schruns

3. September 2016

Margit Wartbichler und Thomas Pfeffer, Rosental 36

Dr. Karin Schorna und Peter Drescher, Klagenfurt

Manuela Exenberger und Johannes Schwaiger, Dienten

10. September 2016

Michaela Winkelhofer und Johannes Peerlings, Ullach 28/1

16. September 2016

Nadja Huber und Josef Wörgötter, St. Johann/Tirol

17. September 2016

Claudia Riedlsperger und Andreas Scheiber, Rif/Hallein

Daniela Payer und Thomas Freudenthaler, Sonnberg 131

23. September 2016

Christa Binner und Bernhard Haller, DE

24. September 2016

Nina-Felicitas Pollozek und Xaver Haas, DE

30. September 2016

Birgit Scherr und Sebastian Rühle, DE

1. Oktober 2016

Lisa Meissner und Robert Pflugbeil, Saalfelden

Sabine Schmidt und Erich Zehentner, Rosental 68

Sandra Griesebner und Sladjan Jankovich, Hochfilzen

8. Oktober 2016

Angela Erlach und Martin Eberl, Saalfelden

Christine Hörhager und Christian Hartl, Sinning 73b

Sandra Werbunat und Alexander Berger, DE

15. Oktober 2016

Katharina Scheiber und Stefan Aberger, Saalfelden

Katharina Langer und Michael Pflügler, DE

Stephanie Ankershofer und Dr. Philip Ranft, Anif

**21. Oktober 2016**

Bernadette Kallen und Alexander Holst, DE
Rebecca Wilson und Henning Kamm, DE

27. Oktober 2016

Elisabeth Dschulnigg und Johann Hochleitner, Saalfelden

29. Oktober 2016

Kerstin Miesl und Ernst Scheiber, Saalfelden/Sinning 24

5. November 2016

Tanja Christel und Martin Stöckle, DE

9. Dezember 2016

Carina Stöffelbauer und Markus Ernst, Wr. Neustadt

Todesfälle*** 1933 † 20. Juni 2016**

Marianne Schwabl, Leogang 63

*** 1929 † 22. Juni 2016**

Friederika Dum, Pirzbichl 15

*** 1953 † 24. Juni 2016**

Paul Race, Sonnrain 15

*** 1926 † 30. Juni 2016**

Hilda Müllauer, Hirnreit 10

*** 1950 † 13. August 2016**

Christine Wenin, Leogang 22

*** 1942 † 20. August 2016**

Johann Wilhelm Kirchdörfer, Hirnreit 169/6

*** 1930 † 22. August 2016**

Anna Neumayer, Madreit 6

*** 1922 † 24. August 2016**

Maria Müllauer, Wohnhaus Prielgut

*** 1925 † 24. August 2016**

Maria Anna Wenger, Wohnhaus Prielgut

*** 1963 † 27. August 2016**

Reinhard Rieder, Sonnberg 39

*** 1925 † 6. September 2016**

Simon Wörgötter, Rosental 6

*** 1924 † 1. Oktober 2016**

Gertrud Millauer, Wohnhaus Prielgut

*** 1934 † 10. Oktober 2016**

Agnes Braunstein, Wohnhaus Prielgut

*** 1936 † 30. Oktober 2016**

Josef Grießner, Rain 63

*** 1964 † 5. November 2016**

Hubert Pils, Ecking 8

*** 1972 † 25. November 2016**

Gerhard Stöckl, Sonnberg 104

*** 1977 † 28. November 2016**

Felix Günther, Hirnreit 181

*** 1921 † 4. Dezember 2016**

Konrad Bernatzky, Sonnberg 67

Hochzeitsjubiläen

Das Fest der Diamantenen Hochzeit für 60 Ehejahre feierten am 22. Oktober 2016 Berta und Josef Schwabl.

Goldene Hochzeit feierten am

8. Oktober 2016	Erna und Josef Müllauer
15. Oktober 2016	Maria und Georg Scheiber
22. Oktober 2016	Adelheid und Erich Zinkl
7. Dezember 2016	Olga und Helmuth Wölfer

Wir gratulieren den Paaren recht herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Information des TVB Leogang

Der Tourismusverband Leogang hat in seiner Sitzung im November unter Zugrundelegung der Stellungnahme der Gemeindevertretung von Leogang beschlossen, die Ortstaxe ab 1. Jänner 2018 von € 1,50 auf € 2,00 pro Nacht und Person ab dem 15. Geburtstag zu erhöhen.

Dankeschön der Amtsleitung

Ein herzliches Dankeschön an alle GemeindemitarbeiterInnen, dem Bürgermeister, dem Vizebürgermeister und der Gemeindevertretung für euren Einsatz im abgelaufenen Kalenderjahr und weiterhin gute Zusammenarbeit. Ich wünsche euch und euren Familien sowie allen LeogangerInnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!

Amtsleiter Mario Payer

**Öffnungszeiten Recyclinghof**

Der Recyclinghof Leogang hat statt am 6. Jänner 2017 am Donnerstag, den 5. Jänner 2017
🕒 von 13 bis 19 Uhr geöffnet.

*Das Jahr neigt sich dem Ende zu
mit der willkommenen Weihnachtsruhe!
Und auch ihr, 's ist keine Frage,
verdient ein paar besinnliche und ruhige Tage.*



Treffpunkt Leogang wächst und begrüßt das 50. Mitglied

Johann Madreiter

Die Werbegemeinschaft Treffpunkt Leogang arbeitet aktiv daran, den lokalen und regionalen Einkauf zu fördern und zu zeigen, welch attraktives Angebot an Dienstleistungen, Handwerk und Produkten es in Leogang gibt. Jeder in Leogang verbleibende Einkauf erhält und fördert unsere Betriebe, Arbeitsplätze im Ort und damit auch wichtige Ausbildungsplätze für unsere Jugend.

Der Treffpunkt Leogang konnte heuer gleich fünf neue Mitglieder begrüßen, darunter auch das 50. Mitglied „Mei Muich“ von Bernhard und Rupert Perwein. Neu beigetreten sind auch das Hotel Der Löwe-lebe frei, Karin's Masche, Schosi 3D Bogensport und Dr. med. Theresa Hörll. Obmann Gerald Reis dazu: „Wir freuen uns, dass wir unseren Branchenmix mit den neuen Betrieben weiter vergrößern können.“ Für 2017 hat sich Treffpunkt Leogang wieder viel vorgenommen: Fortsetzen der erfolgreichen Presse- und Werbearbeit durch das PR-Team; unterjährige Aktionen zur Bewusstseinsbildung regionaler Kreisläufe, Gewinnspiele und neu auch wertbringende Workshops und Trainings für die Mitglieder, die sich ein einzelner Betrieb oft nicht leisten kann.

Bei der Volksbank und der Raiffeisenbank sind die begehrten Treffpunkt-Gutscheine erhältlich, die immer ein sehr beliebtes Geschenk bei Jung und Alt sind und bei allen Treffpunkt Leogang Mitgliedsbetrieben eingelöst werden können.



Spannend wird es dann wieder bei unserem alljährlichen Weihnachtsgewinnspiel, bei dem es wieder viele Geldpreise in Form von Treffpunkt Leogang Gutscheinen gibt. Also, sammelt Lose und schaut auf jeden Fall bei der Verlosung vorbei.

Der Branchenführer der Mitgliedsbetriebe von Treffpunkt Leogang mit den überraschend vielseitigen Angeboten vor Ort ist immer aktuell auf der Homepage der Gemeinde zu finden

www.leogang.at/treffpunkt

Interessante Stories gibt es auf Facebook

www.facebook.com/treffpunkt.leo



v.l.: Kurt Schoßleitner (Schosi 3D-Bogensport), Gerald Reis, Dr. med. Theresa Hörll, Elisabeth und Anna Madreiter vom Hotel Der Löwe-lebe frei, Karin und Helmut Aron (Karin's Masche), Bernhard und Rupert Perwein (Mei Muich)



Lass dir helfen!



**D'Loigam
heut z' samm**

Wegweiser zu Hilfs- und Beratungseinrichtungen: unbürokratische und anonyme Anlaufstelle für soziale Hilfs- und Beratungseinrichtungen in und rund um Leogang.

Zu finden Ende des Jahres in der Leoganger Bürgerinfo 2017 und im Internet

www.leogang.at/hilfe

Oder ruf an, wir helfen dir gerne!

☎ 0664 44 64 493 Sabine Zehentner
☎ 0676 84 22 14 716 Renate Scheiber
☎ 0664 53 63 733 Johann Madreiter

Wer möchte ehrenamtlich MitbürgerInnen in einer Not-situation helfen?

Einfach melden unter oben angeführten Telefonnummern.

Barockkonzert zum Jahreswechsel

Salzburger Bildungswerk



Barockmusik vom Feinsten auf
Originalinstrumenten mit dem
Tiroler Barockensemble Klingzeug

am Freitag, den 30. Dezember 2016 ⌚ 19.30 Uhr

Pfarrkirche Leogang

Eintritt: € 10,- (nur Abendkasse)

Mitwirkende:

Andrea Oberparleitner, Sopran, Claudia Norz, Barockgeige
Anna Tausch, Blockflöte, Barockcello, Flora Fabri, Cembalo

Blutspendetermin



Die nächste Blutspendeaktion in Leogang findet
am Montag, den 30. Jänner 2017

⌚ von 15 bis 20 Uhr

im Turnsaal der Volksschule Leogang statt.



Lukas Herzog ist International Junior Sales Champion

Lukas Herzog hat sich beim Lehrlingswettbewerb (Einzelhandel) zum Tiroler Landessieger und Bundessieger gekürt. Lukas machte die Lehre bei der Fa. Hervis in St. Johann in Tirol und besuchte die Berufsschule in Kitzbühel. Aktuell absolviert Lukas seinen Zivildienst im Wohnhaus Prielgut. Bei der Feier in Kitzbühel gratulierten neben Familie und Verwandtschaft auch Bürgermeister Josef Griefßner. Mitte November wurde er weite International Junior Sales Champion (= bester Handelslehrling von Österreich, Schweiz und Italien). Wir gratulieren Lukas recht herzlich zu dieser außergewöhnlichen Auszeichnung und wünschen ihm für den weiteren Berufsweg viel Erfolg.



Altentag 2016

Der diesjährige Altentag führte die LeogangerInnen Ende September nach Zell am See. Bei schönstem Herbstwetter genossen alle die Schifffahrt am Zeller See, für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung war ebenfalls gesorgt. Wir bedanken uns recht herzlich bei Andrea Mair und allen Beteiligten für die Organisation dieses schönen Tages.



Krampusrummel

Traditionellerweise fand am 7. Dezember der Leoganger Krampusrummel am Dorfplatz statt. Viele Passen folgten wieder der Einladung der Fuchspass und sorgten mit ihren tollen Masken und Auftritten rund um den Dorfbrunnen für teuflische Stimmung. Der Dank gilt allen Besuchern, Helfern und Gönnern, die die Fuchspass jedes Jahr unterstützen. Für gute Laune, Speis und Trank war bestens gesorgt, die anschließende Stallparty war ein Muss für alle Nachtschwärmer. Auch heuer wird ein Teil des Erlöses für einen karitativen Zweck in Leogang gespendet.



Anklöpfler sind unterwegs

d'Spielberger

Wie seit vielen Jahren bereits üblich, sind die Anklöpfler der Spielberger auch im heurigen Advent wieder in Leogang unterwegs. Traditionell gehen sie nur an den Donnerstagen abends von Haus zu Haus. Die gesammelten Spenden kommen wieder einem karitativen Zweck in Leogang zu Gute!

Wir möchten uns bei allen Leogangerinnen und Leogangern für ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!





Gesunde Gemeinde Leogang

Carina Müllauer

Einladung zum Vortrag Kinderbehandlung mit Craniosacraler Osteopathie mit Dr. Joelle Aimée Toulouse

📅 Mittwoch, den 18. Jänner 2017 ⌚ 19.00 Uhr
im Veranstaltungsraum des Wohnhaus Prielgut

Langjährige Erfahrung, Arbeit und Unterricht zum Thema „Cranio Sacrale Osteopathie und Behandlung von Kindern“ werden für Eltern und andere Fachleute anschaulich dargestellt.

Das Ziel ist es, Menschen, die privat wie beruflich mit Kindern zu tun haben, so viele Informationen zu geben, dass sie im Stande sind selbst zu entscheiden, ob und wie oft das Kind eine Behandlung braucht und wie die Erfolgschancen sind. Die Geburtsgeschichte des Kindes wird in ihrer Wichtigkeit berücksichtigt, ohne die Position der Eltern zu vergessen. Die präventive Wirkung der Cranio-Arbeit wird deutlich gemacht und zu guter Letzt werden die Fragen des Publikums beantwortet.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Die Veranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Stammtisch für pflegende Angehörige

Viele Menschen werden von Familienmitgliedern betreut und/oder gepflegt. Sich mit anderen Angehörigen auszutauschen und hilfreiche Tipps von ExpertInnen zu erhalten, ist Zweck dieser Treffen.

Seit November 2016 findet der Stammtisch regelmäßig im Veranstaltungsraum des Wohnhaus Prielgut statt!

📅 jeden 2. Mittwoch im Monat ⌚ 14.00 bis 16.00 Uhr

📅 11. Jänner, 8. Februar, 8. März, 12. April, 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. August, 13. September, 11. Oktober und 8. November

Einladung zum Gedächtnistraining

Kurs mit Irmgard Hauer

"Denken macht aaaaah!" - Steigern Sie mit einem ganzheitlichen Gedächtnistraining Ihre Lebensqualität. Mit Übungen, die Spaß machen, trainieren Sie ohne Leistungsdruck alle Hirnleistungen, wecken neue Interessen und kurbeln Ihre Kreativität an. Gemeinsam mit Gleichgesinnten lernen Sie geeignete Denkstrategien, die Sie im Alltag umsetzen können.

📅 Freitag, den 13. Jänner 2017 ⌚ 18.00 Uhr

📅 weitere Termine: 20. und 27. Jänner und 3. Februar 2017
im Veranstaltungsraum des Wohnhaus Prielgut

Die Kosten betragen € 16,- für 4 Abende.

Anmeldung am Gemeindeamt Leogang bei Carina Müllauer

☎ 06583 8223 - 11

✉ carina.muellauer@leogang.at

Die Kurse der Gesunden Gemeinde Leogang werden wieder in einem Halbjahresprogramm zusammengefasst, dieses erscheint im Laufe des Jäners 2017.



Vortrag "Umgang mit akuten Krisen und Notfällen"

Am 12. Oktober fand ein Vortrag von Dr. Barbara Juen zum Thema "Umgang mit akuten Krisen und Notfällen" statt.

Dr. Barbara Juen ist Leiterin der psychosozialen Dienste des Österreichischen Roten Kreuzes und hat das Kriseninterventionssteam in Österreich aufgebaut. In diesem Vortrag erklärte sie den zahlreichen Besuchern, vorwiegend aus Feuerwehr, Bergrettung und Rotem Kreuz, wie man sich und andere vor Traumatisierung und Burnout schützen kann.





Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Sylvia Salzmann

Besuch vom Obst- und Gartenbauverein

Wie jedes Jahr wurde am Tag des Apfels den Kindergartenkindern ein Korb voll herrlicher Äpfel gebracht. In der Gruppe "Der schlaue Fuchs" wurde ein Apfelfest gefeiert.



Martins- und Laternenfest

Für das Fest am 11. November wurden mit großem Eifer neue Laternen gebastelt. In der Kirche wurde dann gemeinsam mit den Eltern und Freunden gefeiert.

Auszeichnung für Leoganger Sunnschein-Musi

Wir gratulieren Hermine Stöckl-Morocutti mit ihren Töchtern Johanna und Eva und Paulina Mitteregger (aus Saalfelden) von der Sunnschein-Musi recht herzlich zur Auszeichnung beim alpenländischen Volksmusikwettbewerb, der Ende Oktober in Innsbruck stattfand.

Der alpenländische Volksmusikwettbewerb ist der größte seiner Art in unserer Region.

Die Sunnschein Musi möchte sich recht herzlich bei ihrer Lehrerin vom Musikum Saalfelden, Christina Maurer, für die Unterstützung bedanken.



Neue Mitarbeiterinnen in den Gemeindebetrieben



Seit September ist Karin Battisti aus Saalfelden im Wohnhaus Prielgut als Altenfachbetreuerin beschäftigt

DGKS Cornelia Moser scheidet mit Ende des Jahres aus dem Betrieb aus, da sie sich weiter fortbilden möchte.

Christine Molnar aus Saalfelden ist ab Dezember 2016 in unserem Jugendtreff als Karenzvertretung tätig. Auf diesem Weg wünschen wir unserer Jugendbetreuerin Bettina Danler alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt als Mutter.



In der Hauptschule unterstützt uns vorübergehend Elisabeth Mair als Reinigungskraft.

Wir wünschen den neuen Mitarbeiterinnen viel Spaß und Erfolg bei ihren Tätigkeiten in den Gemeindebetrieben und den ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen alles Gute für den weiteren Lebensweg!



Volksschule

LehrerInnen der Volksschule

Österreichweiter Vorlesetag

Lesen ist der Schlüssel zum Wissen

Lesen ist die Drehscheibe des Unterrichts - die Grundlage allen Lernens und - „Vorlesen verbindet“.



Deshalb waren auch wir in der Volksschule an diesem österreichweiten Vorlesetag ziemlich aktiv.

"Lesen lernt man nur durch Lesen" und natürlich auch durch das Vorlesen. Leseerziehung beginnt schon im Kleinkindalter und gewinnt mit dem Erwerb des Lesens und Schreibens in der Volksschule noch mehr an Bedeutung.

„Kreative Leseideen“ hieß die Lehrerfortbildung von Brigitte Weninger, die einige Kinder der VS Leogang besuchte. Brigitte Weninger begeisterte mit ihren Büchern und ihren Leseideen die Kinder und auch die Lehrpersonen.

Unser „Vorlesetag“ wurde noch durch unsere Lesepatin Angela Mitterer und der Besuch der Pfarrbücherei bereichert. Die 2. Klassen machen auch beim Salzburger Lesefrühstück mit. Danke an die Bäckerei Ritter für das besonders gute „Lesekipferl“.

Der Tag des Apfels

Immer am zweiten Freitag im November wird der Tag des Apfels gefeiert. Damit soll den Menschen in Erinnerung gerufen werden, dass der Apfel eine der wichtigsten Obstsorten, nahrhaft und sehr gesund ist.

Im Zuge dessen haben alle Volksschüler und Lehrer an diesem Tag einen Apfel vom Leoganger Obst- und Gartenbauverein geschenkt bekommen.

Danke dafür - der fruchtige Snack hat allen gut geschmeckt!



Die Fortsetzung der Leseaktivitäten findet heuer im Advent statt. Die Vorlesekultur in den Familien soll durch weihnachtliche Lesekistchen, die von Familie zu Familie wandern, unterstützt und gefördert werden.





Tolles Vogelschutzprojekt

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen.

Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung:

- > Hartl-Holz GmbH
- > Leoganger Bergbahnen GmbH&CoKG
- > Tourismusverband Leogang
- > Möbel Scheiber GmbH&CoKG
- > Ofenbau&Fliesen Eberl GmbH&CoKG
- > Freund Naturholz GmbH&CoKG
- > Hotel Der Krallerhof



Zebrastrreifen

Mitte November machte sich die 4.B gemeinsam mit zwei Polizisten auf den Weg Richtung Zebrastrreifen. Dort wurde das Verhalten einiger Autofahrer unter die Lupe genommen: Der Großteil blieb vor dem Zebrastrreifen stehen und durfte sich über ein Pickel „Für mich gestoppt - DANKE“ freuen, nur einmal musste eine kleine Verwarnung durch die Exekutive ausgesprochen werden.

Die Kinder hatten auf alle Fälle viel Spaß bei dieser lehrreichen Verkehrserziehungsstunde.



Jodeln in der Volksschule

Am 14. Oktober besuchte unsere Schule erstmalig der bekannte Jodel-Trainer Thomas Reitsamer aus dem Oberpinzgau. Bei diesem Jodelkurs lernten wir mehr über spezielle Atemtechniken, ein wenig Jodel-Geschichte und hörten verschiedene Jodelarten. Am Ende versuchten wir das Juchizen und sangen gemeinsam einen Jodler. Zum krönenden Abschluss erhielt jeder Teilnehmer sein eigenes Jodeldiplom und die Erlaubnis, ab jetzt überall jodeln zu dürfen!



Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Unter allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen der Aktion „Lesesommer“ haben wir 5 Buchgutscheine über je € 25,- verlost. Die folgenden Leserinnen und Leser haben gewonnen:



v.l.n.r.: Selina Strobl, Valentina Mayrhofer, Moritz Griebner
Nicht im Bild: Klara Kottke und Lukas Meissner

Herzlich bedanken möchten wir uns bei der Buchhandlung Wirthmiller, die uns zwei der Gutscheine gesponsert hat. Besuchen auch Sie uns!

🕒 Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	9.45 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	18.30 bis 19.45 Uhr
Sonntag	9.45 bis 11.15 Uhr



Neue Mittelschule

LehrerInnen der neuen Mittelschule

Besuch der 4. Klassen Volksschule

Die Kinder der beiden 4. Klassen Volksschule Leogang verbrachten einen Vormittag an der NMS Leogang und lernten schon einmal Schule, System und Lehrer ein wenig kennen. Eingebunden in den Unterricht der verschiedenen Schulstufen,

erlebten die Kinder einen aufregenden Vormittag und waren mit vollem Einsatz dabei.

Wir wünschen ihnen im nächsten Jahr einen guten Start in der neuen Schule.



Sportstunde einmal anders!

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse machten sich im Sportunterricht zum Ende der Radsaison an ihren Fahrrädern zu schaffen. Es wurde simuliert, dass bei einer Radtour ein Platten auftritt und der Ersatzschlauch ohne Werkzeug - nur mit Pumpe - gewechselt werden soll.

Dabei lernten sie verschiedene Ventile kennen und meisterten bravourös den Reifenwechsel an ihren eigenen Rädern. Voller Körpereinsatz war gefordert und auch die eine oder andere schmierige Hand blieb nicht aus.

Letzten Endes passte der Luftdruck und der nächste „Platten“ wird eine schöne Radtour nur kurz unterbrechen!



Besuch der BIM der 4. Klassen

Am Donnerstag, den 17. November 2016 sind die beiden 4. Klassen zur Berufsinformationsmesse nach Salzburg gefahren. Bereits im Vorfeld wurden in Berufsorientierung die Schulen und Lehrberufe besprochen und von den Schülern ihre Favoriten ausgesucht, über die sie sich genauer informieren wollten. Nach einer gemeinsamen Runde durch alle Hallen sind die Schüler ihren eigenen Interessen gefolgt und haben Informationen über Berufe oder verschiedene Schultypen eingeholt. Es gab auch einiges zum Ausprobieren und Handanlegen. Gemeinsam haben wir uns eine Modenschau angesehen. Mit vielen Eindrücken sind wir am Nachmittag wieder nach Leogang zurückgekehrt.





Talente-Check

Am 30. September 2016 absolvierten die SchülerInnen der 4. Klassen an der Wirtschaftskammer in Salzburg den Talente-Check.

Der Talente-Check ist eine Kooperation der Wirtschaftskammer mit dem Land Salzburg und dem Landesschulrat. Dieses Testverfahren liefert dem Schüler ein aussagekräftiges Ergebnis über seine Interessen, seine Intelligenzstruktur, seine Persönlichkeit, seinem kaufmännischen und technischen Verständnis und seiner motorischen Fähigkeiten.

Am 11. und 12. Oktober erfuhren die einzelnen Schüler im Beisein eines Elternteils von einem Bildungsberater der Wirtschaftskammer, der an die Schule kam, die Ergebnisse. Die SchülerInnen waren mit großem Einsatz und Eifer beim Talente-Check dabei. Sie fanden den Talente-Check super, aber auch anstrengend.



Schulsportgütesiegel

Das Bundesministerium für Bildung sieht zur Auszeichnung von Schulen, die besonders bewegungsfreundliche Akzente im Schulbetrieb setzen, die Verleihung eines Schulsportgütesiegels in Gold, Silber und Bronze vor.

Die NMS-Leogang hat sich dieser Herausforderung angenommen und an einer Befragung bzw. Überprüfung in Bezug auf die Qualität des Sportunterrichts bzw. der bestehenden Infrastruktur teilgenommen.

Die Schule hat das Gütesiegel in Gold erhalten und darf sich mit diesem besonderen Titel nun für 4 Jahre schmücken.



Lions Friedensplakatwettbewerb

Um junge Menschen auf die Bedeutung des Weltfriedens hinzuweisen, schreibt Lions International jährlich einen Friedensplakatwettbewerb aus, der heuer unter dem Motto „Eine Feier des Friedens“ stand.

Bei der Auswahl der Plakate wurden Originalität, künstlerische Gestaltung und Interpretation des Jahresthemas berücksichtigt. Die Jurymitglieder unter der Leitung der bekannten Künstlerin Helene Schorn waren höchst beeindruckt von der Kreativität und der Ausdruckskraft der eingereichten Arbeiten.

Das Siegerplakat hat die erste Hürde auf dem Weg zu nationaler Anerkennung gemeistert und stellt sich nun im Land einer harten Konkurrenz. Der Sieger und die zweit- und drittplatzierte Teilnehmerin wurden vom Lions-Club Saalfelden geehrt und erhielten tolle Anerkennungspreise. Alle Klassensprecher konnten für ihre Klassen einen Geldpreis in Empfang nehmen.

1. Platz: Jakob Rainer (2b)

2. Platz: Julia Streitberger (2a)

3. Platz: Emily Hörl (3a)

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Christoph Gutfelder und Wolfgang Mariacher vom Lions-Club Saalfelden für die nette Betreuung!





Adventmarkt

Carina Müllauer

Am 3. Dezember fand wieder der alljährliche Adventmarkt am Schulhausplatz mit Kripplerausstellung statt. Wir bedanken uns bei Josef Hilzensauer und Charly Neumayer für die bewährte Organisation. Viele Standler boten wieder ihre Wa-



ren an und für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Für alle kleinen Besucher war die Ankunft des Nikolaus ein Highlight. Der Erlös dieses Adventmarktes wird auch heuer wieder für einen guten Zweck in Leogang gespendet!



Asylwerber in Leogang

Christine Danzl (Betreuerin für Asylwerber)

Anfang Oktober wurde auf der Seealm in Griesen gemütlich gefeiert! Die Leoganger AsylwerberInnen bereiteten pikante und süße Köstlichkeiten aus Syrien und dem Irak zu, um den freiwilligen HelferInnen, besonders den freiwilligen DeutschlehrerInnen ihre Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen. Dank der Offenheit von Familie Zehntner, den Wirtsleuten der Seealm, konnten wir an diesem wunderschönen Platz zusammenkommen. Zum Feiern gab es noch weitere Anlässe: ein Mädchen (Lara) und ein Junge (Ibrahim) wurden geboren und die ersten Asylwerber (Omar aus Syrien mit Familie) erhielten bereits einen positiven Asylbescheid.

Mittlerweile haben auch Aras und seine Familie nach langem Zuwarten einen positiven Bescheid erhalten und können sich aktiv auf Wohnungs- und Arbeitssuche machen, also eine eigenständige Existenz in Österreich aufbauen. Dies ist nun eine neue Herausforderung im Migrationsprozess. Je nach Arbeitsmöglichkeit und privatem Umfeld wird die sprachliche und kulturelle Integration mehr oder weniger schnell vorwärtsgehen. Aber die bereits erlernten Deutschkenntnisse und die Freundschaften mit einigen Einheimischen sind eine gute Basis dazu.

Mohammed und Sadek, zwei Burschen, deren Vater ermordet wurde, leben seit Mitte Dezember 2015 in Leogang am Badhaus. Mitte Juli sind ihre Mutter und drei Geschwister nach Bazra (Irak) zurückgereist. Es geht ihnen soweit ganz gut, obwohl es dort immer wieder Unruhen und Anschläge gibt. Seit Mitte August leben auch Yahya und Aymen am Badhaus, da auch ihre Familie zurückgekehrt ist. Die zwei



Geschwisterpaare sind Cousins, gemeinsam aufgewachsen und haben eine sehr enge Verbindung. Die vier besuchen zweimal wöchentlich den Deutschkurs in der VHS in Saalfelden und zweimal wöchentlich arbeiten sie ehrenamtlich im Dorf St. Anton in der Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen mit. Durch den Fußballverein mit dem regelmäßigen Training sind sie auch abends öfter eingespannt, vielen Dank an alle Trainer und Fußballkollegen. Bei diversen Veranstaltungen am Badhaus oder zum Beispiel beim Theaterstück Gulliver helfen die vier fleißig mit. All diese Aktivitäten tragen zum Erlernen der Sprache und der Kultur bei.

An dieser Stelle möchte ich all jenen ein herzliches Dankeschön sagen, die durch Sachspenden oder praktische Hilfe, durch ihre Zeit, ihr offenes Haus Wertschätzung gezeigt haben!

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!



Fußball

Hansi Obwaller



Die Hälfte der Saison 2016/17 ist bereits wieder absolviert. In diesem Rückblick werden wir uns vor allem mit den Erfolgen der Nachwuchsteams beschäftigen.

Einen sensationellen Herbst hat die U10 von Trainer Mike Pilko und Co-Trainer Erich Riedlsperger hinter sich. Insgesamt nahm das Team an fünf Turnieren teil und schaffte dabei das Kunstwerk, jedes einzelne für sich zu entscheiden. Kein einziges Mal verlor man im Turnierverlauf eine Partie, spielte zudem nur zwei Mal Remis und weist turnierübergreifend ein überragendes Torverhältnis von 76:7 auf. Der Grundstein für diese tollen Leistungen wurde bereits im Sommer gelegt. Im August absolvierte die Mannschaft eine Trainingswoche, in der vor allem der Teamgeist und der Spaß im Mittelpunkt standen. Zusätzlich zu einigen Trainingseinheiten auf dem Platz standen auch noch eine Wanderung, eine Laufeinheit und ein Kinobesuch auf dem Programm. Ein Video dazu gibt es auf unserer Facebook-Seite [facebook.com/scleogang](https://www.facebook.com/scleogang) zu sehen. Bereits beim ersten Testspiel konnte man erahnen, dass dieses Engagement Früchte tragen würde. Mit 6:1 wurden die Gleichaltrigen des FC Pinzgau Saalfelden besiegt. Auch beim traditionellen Nachwuchsturnier im heimischen Steinbergstadion boten die insgesamt 11 Kinder eine mehr als ansehnliche Leistung und belegten den dritten Platz hinter Sieger Kitzbühel und Zell am See.

Durch diese Erfolge machte der ein oder andere Spieler natürlich auch auf sich aufmerksam. So spielen Samuel und Lukas Pilko zusätzlich beim „LAZ“, Christoph Heugenhauser wurde in die „Pinzgauauswahl“ (Vorstufe zum LAZ) einberufen. Nicht minder erfolgreich war die U11 von Trainer Manuel Eder und den Co-Trainern Sepp Deutinger und Andi Hutter. In einer Liga mit großen Namen wie dem SV Grödig, Wals-Grünau oder dem FC Pinzgau spielen sie bereits eine reguläre Saison

mit Hin- und Rückrunde. Auch sie begannen ihre Saison beim heimischen U12-Nachwuchsturnier. Dieses beendeten sie trotz des einjährigen Altersunterschieds auf dem respektablen sechsten Platz. Danach startete der Erfolgslauf. Die ersten drei Partien der Meisterschaft wurden allesamt gewonnen, den Lieferinger SV schickte man gar mit 12:0 nach Hause. In Runde vier ließ man beim 2:2-Unentschieden gegen den 1. SSK das erste Mal Punkte liegen. Nach einem weiteren Unentschieden gegen den SV Grödig feierte man jedoch wieder drei Siege in Folge. Zum Abschluss der Herbstsaison stand das Derby gegen den FC Pinzgau Saalfelden auf dem Programm. In einem spannenden und hart umkämpften Spiel trennte man sich schlussendlich mit 1:1. Somit verabschiedete sich auch unsere U11 mit sechs Siegen und drei Niederlagen ungeschlagen in die Winterpause. Bei einem Spiel weniger als Tabellenführer Saalfelden liegt man derzeit nur einen Punkt hinter den Nachbarn auf Tabellenplatz zwei (nach Verlustpunkten sogar am ersten Platz, was gleichbedeutend mit dem Herbstmeistertitel ist).

Diese Erfolge stehen stellvertretend für die akribische und intensive Arbeit aller Trainer und Spieler (zusätzlich waren noch die U8, die U14 und U16 mit teilweise sehr guten Spielen im Einsatz) und lassen für die Zukunft einiges hoffen.

Der SC Leogang wünscht allen LeogangerInnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017! Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf eure Unterstützung!

Wir bedanken uns bei den Bekleidungssponsoren für das U10- und das U11-Team, Lemonmedia und Hotel Riederalm.



Bürgerversammlung 2016

Johann Madreiter



Bürgerversammlung 2016 mit Rückblick auf ein Jahr Agenda 21 Prozess und bildlicher Darstellung der Zukunft durch die Theatergruppe Leogang

Genau vor einem Jahr hat die Gemeinde Leogang einen Agenda 21 Prozess gestartet, am 17. Oktober 2016 wurde nun mit der Bürgerversammlung 2016 ein Rückblick auf ein Jahr aktive BürgerInnenbeteiligung und Erarbeitung des Zukunftsprofils für Leogang gemacht. Bürgermeister Josef Grießner und Vizebürgermeister Hermann Unterberger erklärten die Bedeutung der Mitwirkung aller BürgerInnen für die Entwicklung der Gemeinde und bedankten sich bei allen Beteiligten für ihre kreative und aktive Mitarbeit. Johann Madreiter führte als externer Prozessbegleiter durch das Programm und erläuterte die Visionen, Ziele und Maßnahmen, die von mehr als 400 Bürgerinnen im Beteiligungsprozess erarbeitet wurden und nun im Zukunftsprofil und einem umfassenden Ideenpool vorliegen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: neben einem durch drei Leogangerinnen (Johanna Herzog, Theresa Oberlader und Simone Rieder) sehr schön gestalteten Zukunftsprofil (Gemeindeleitbild) für Leogang wurden auch vier Startprojekte, sowie bereits umgesetzte Ideen unserer BürgerInnen und viele Mitgestalter im Prozess vorgestellt.

Die Theatergruppe Leogang hat den fast 200 Besuchern mit humorvollen Einlagen sehr anschaulich aufgezeigt, worauf wir in unserer Zukunft achten sollen. Vielen Dank an alle Mitgestalter!

Das neue Zukunftsprofil von Leogang ist fertig. Die Kurzversion wurde an alle Haushalte gesendet, eine Langversion mit Details zu Zielen für ein lebenswertes Leogang ist am Gemeindeamt

erhältlich. Dieses einstimmig beschlossene Zukunftsprofil soll ein übergeordneter Orientierungsrahmen sein und die Identität Leogangs nach innen und unser Image nach außen stärken.

Das Zukunftsprofil ist auch auf der Website der Gemeinde zu finden.

www.leogang.at

